

Medienmitteilung

Liestal, 24. Juni 2021

Salina Raurica – angepasste Entwicklungsplanung

Die Baselbieter Stimmbevölkerung hat am 13. Juni 2021 die Projektierung und den vorgezogenen Landerwerb für die Tramverlängerung 14 ins Gebiet von Salina Raurica abgelehnt. Die Tramverlängerung war unter anderem Bestandteil des rechtskräftigen kantonalen Richtplans und der kommunalen Nutzungspläne. Diese Pläne bilden nach wie vor die Grundlage für die Gebietsentwicklung Salina Raurica, werden nun aber hinsichtlich der neuen Rahmenbedingungen überprüft.

Für die Erschliessung von Salina Raurica liegen ein rechtskräftiger kantonaler Richtplan und kommunale Zonenpläne vor. Die Tramverlängerung war das zentrale Element des öffentlichen Verkehrs, welches massgeblich zu einer umweltverträglichen Mobilitätsentwicklung hätte beitragen sollen. Ohne Tram gewinnen nun die S-Bahn, das ab Ende 2022 ausgebaute Busangebot und der Velo- und Fussverkehr an Bedeutung.

Der Ausbau des Busangebotes im Entwicklungsgebiet Salina Raurica – unter anderem als Übergangslösung bis zur Tramrealisierung gedacht – ist Bestandteil des 9. Generellen Leistungsauftrages im Bereich ÖV 2022–2025. Für eine optimale Verknüpfung der Buslinien 74, 81, 83 und 84 werden bis Ende 2022 am Knoten Rheinstrasse / Frenkendörferstrasse die notwendigen Massnahmen getroffen. Eine neue Vorlage bezüglich des Bushofs an den Landrat wird geprüft.

Ebenfalls ein Schlüsselprojekt in der Gebietsentwicklung ist die aktuell im Bau befindliche Rauricastrasse. Sie wird voraussichtlich Anfang 2023 zusammen mit der ergänzten Netzibodenstrasse eröffnet. Danach kann die alte Rheinstrasse zu einer Velo- und Fussgängerachse umgestaltet werden. Entlang der alten Rheinstrasse soll die Gebietsentwicklung gemäss den Zonenplänen der Gemeinden Pratteln und Augst entsprechend fortgeführt werden. In Augst betrifft dies insbesondere das Gallisacher-Gebiet, auf welchem Wohn- und Lebensraum oberhalb des Rheins geplant wird. In der Gemeinde Pratteln bestehen im Bereich Salina Raurica West Arbeitsplatzgebiete von kantonalen Bedeutung, welche gemäss Zonenvorschriften entwickelt werden. Bereits heute gibt es verschiedene interessante Ansiedelungen und Interessenten. Zusätzlich plant die EBL ein Innovationszentrum rund um die E-Mobilität. Salina Raurica West profitiert vom direkten Bahn- und Autobahnanchluss und der Nähe zu Schweizerhalle, zu den Schweizerischen Rheinhäfen und dem Euroairport Basel.

«Salina Raurica Ost» wird vorerst sistiert

Der Kanton und die Gemeinden Pratteln und Augst sind nach wie vor vom Gesamtprojekt Salina Raurica überzeugt. Das Gebiet «Salina Raurica Ost» in Pratteln, in unmittelbarer Nähe zum Längli- und Gallisacher-Quartier, ist eingezontes Bauland mit Quartierplanpflicht. In den vergangenen Jahren wurde dafür ein umfassender Rahmenplan erarbeitet. Aufgrund des Abstimmungsergebnisses werden die Gemeinde Pratteln und der Kanton die strategische Stossrichtung überprüfen. Die Gemeinde Pratteln beabsichtigt ein räumliches Entwicklungskonzept für das gesamte Gemeindegebiet

mit Leitlinien für die weitere Innenentwicklung sowie eine vorwärts gerichtete Planung Pratteln Mitte zu den Arealen HIAG, Bredella und Zentrale zu erarbeiten. Der Kanton trägt diese Entscheidung mit und wird den Gemeinderat bei der weiteren nachhaltigen und massvollen Entwicklung von Pratteln unterstützen.

Die Region Basel ist grundsätzlich in einer komfortablen Situation. Die Wirtschaft floriert, die Arbeitsplatz- und Einwohnerzahlen entwickeln sich positiv. Zu den Innenentwicklungspotentialen stehen im Kanton Basel-Landschaft grosse Gebietsentwicklungen für nachhaltige städtebauliche Transformationen zur Verfügung. Neben Salina Raurica, so zum Beispiel im Bachgraben- und Lettenareal in Allschwil, im Dreispitzareal, in den Gebieten rund um den Bahnhof Pratteln, im Polyfeld und in der Hagnau in Muttenz oder im Gebiet Schoren / Uptown Basel in Arlesheim/Münchenstein, um nur einige namentlich zu nennen.

Für Rückfragen:

Bau- und Umweltschutzdirektion BL:

Medienstelle, medien.bud@bl.ch, 061 552 20 02

Gemeinde Pratteln:

Stephan Burgunder, Gemeindepräsident, stephan.burgunder@pratteln.bl.ch, 076 343 88 55

Gemeinde Augst:

Andreas Blank, Gemeindepräsident, a.blank@teleport.ch, 079 644 03 27